

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Forschungsförderung
durch die DFG
in der BWL



VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG

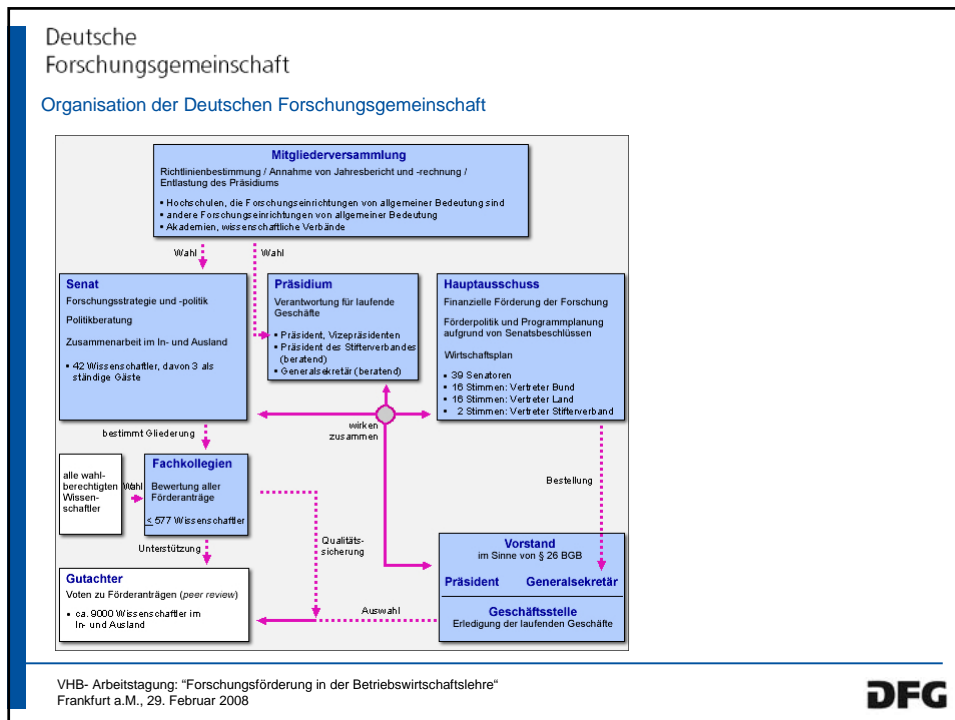
Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Themen

- Organisation der DFG
- Projektförderung
- Einzelförderung
- Nachwuchsförderung
- Sonderforschungsbereiche
- Schwerpunktprogramme
- Graduiertenkollegs
- Forschergruppen
- Bewilligte Mittel an Frauen
- Entscheidungsgremien der DFG (Übersicht)
- Begutachtung
- Begutachtung von Anträgen
- durchschnittliche Bearbeitungsdauer (Einzelförderung)
- Die Geschäftsstelle der DFG (Organigramm)
- Auftrag der DFG
- Anteile der Wissenschaftsbereiche am Bewilligungsvolumen
- DFG: Jahresbudget (2006)

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG



- ### Deutsche Forschungsgemeinschaft
- #### Projektförderung
- **DFG-Einzelprojektförderung**
 Das flexibelste Förderprogramm
 - **DFG-Sonderforschungsbereiche**
 Interdisziplinäre Exzellenzzentren an Hochschulen
 - **DFG-Forscherguppe**
 Interdisziplinäre Zusammenarbeit mehrerer Wissenschaftler an einem bedeutungsvollen Themengebiet
 - **DFG-Schwerpunktprogramme**
 Bündelung aller nationalen Ressourcen zur Bearbeitung eines innovativen Forschungsgebiets
- VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
 Frankfurt a.M., 29. Februar 2008
- DFG**

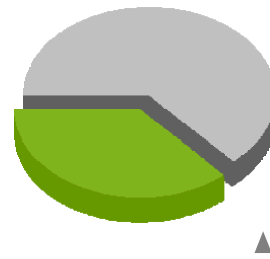
Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG - Einzelprojektförderung

Das flexibelste Förderprogramm

Sachbeihilfe - Normalverfahren

- Durchführung eines thematisch begrenzten Forschungsvorhabens
- Bereitstellung der Mittel für Personal, wissenschaftliche Geräte, Verbrauchsmaterial, Reisen und Publikationen
- **Antragstellung ist jederzeit möglich**
- **Förderungsdauer:** maximal 6 Jahre
- **Förderentscheidung:** Hauptausschuss der DFG
- **Detailinformation:** DFG-Vordruck 1.02 und DFG-Fachreferat



Anteil am gesamten
Bewilligungsvolumen:
35,6% (2006)

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG-Nachwuchsförderung

Bewilligte Forschungstätigkeit (2004)

(Bewilligungen gesamt: 1,3 Mrd. Euro)

	Anzahl	in Mio. €
Halbe Stellen ¹	8.823	238,3 Mio. €
Ganze Stellen ²	9.163	536,9 Mio. €
Doktorandenstip. ³	3.731	43,6 Mio. €
Postdoc-Stipendien ⁴	1.037	27,6 Mio. €

Info: http://www.dfg.de/wissenschaftliche_karriere/nachwuchsfoerderung

- 1) Vergütungsgruppe BATIIa/2 und wissenschaftliche Hilfskräfte
- 2) Vergütungsgruppen BAT I bis BAT IIa
- 3) Stipendien in Graduiertenkollegs
- 4) Graduiertenkollegs, Forschungs-, Habilitanden-, Heisenberg sowie Emmy Noether-Auslandsstipendien

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

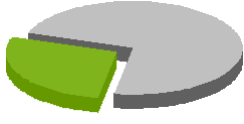
DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Sonderforschungsbereiche

▪ **Zahlen**

- Für das Förderprogramm Sonderforschungsbereiche stehen der DFG im **Jahr 2006 ca. 371 Mio. Euro** zur Verfügung
- Zur Zeit gibt es **247 Sonderforschungsbereiche**
- Im Durchschnitt wird ein Sonderforschungsbereich mit Euro 1,4 Mio. pro Jahr gefördert



Anteil am gesamten
Bewilligungsvolumen:
23,3% (2006)

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG


Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Schwerpunktprogramme

Förderung aktueller Wissenschaftsgebiete

Merkmale

- Koordinierte, interdisziplinäre, überregionale Fördermaßnahme
- Netzwerkbildung
- Umfang: bis zu 30 Einzelprojekte
- Auswahlsitzungen des Senates finden im Mai eines jeden Jahres statt
- Förderungsdauer: 6 Jahre
- Detailinformation: DFG-Fachreferat



Anteil am gesamten
Bewilligungsvolumen
8,8% (2006)

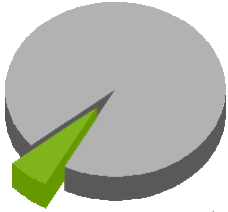
VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG

Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Graduiertenkollegs

- Doktoranden-, Qualifizierungs- und Postdoktorandenstipendien, u.U. BAT-Stellen
- Forschungsstudenten
- Verbrauchsmaterial und Reisekosten für Stipendiaten und Kollegiaten
- Reisekosten für Hochschullehrer (Internationale Graduiertenkollegs)
- Workshops und Exkursionen
- Gastwissenschaftlerprogramm
- Mittel für soft skill-Kurse
- Koordinationskosten



Anteil am gesamten
Bewilligungsvolumen:
5,9% (2006)

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG


Deutsche
Forschungsgemeinschaft

DFG-Forschergruppe

Förderung besonderer Forschungsfragestellungen

Merkmale

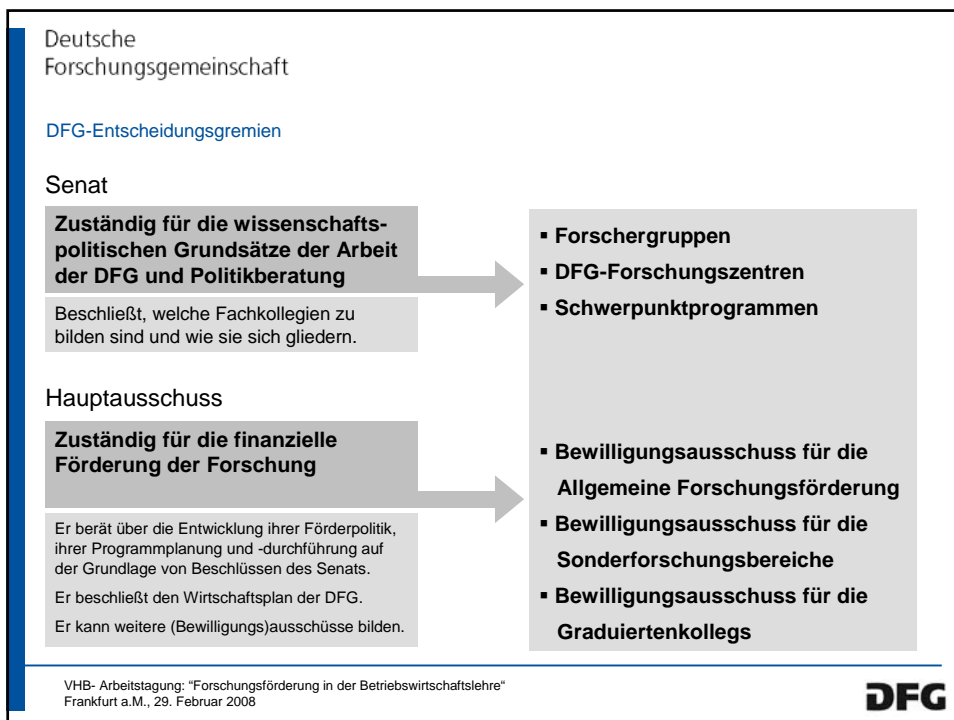
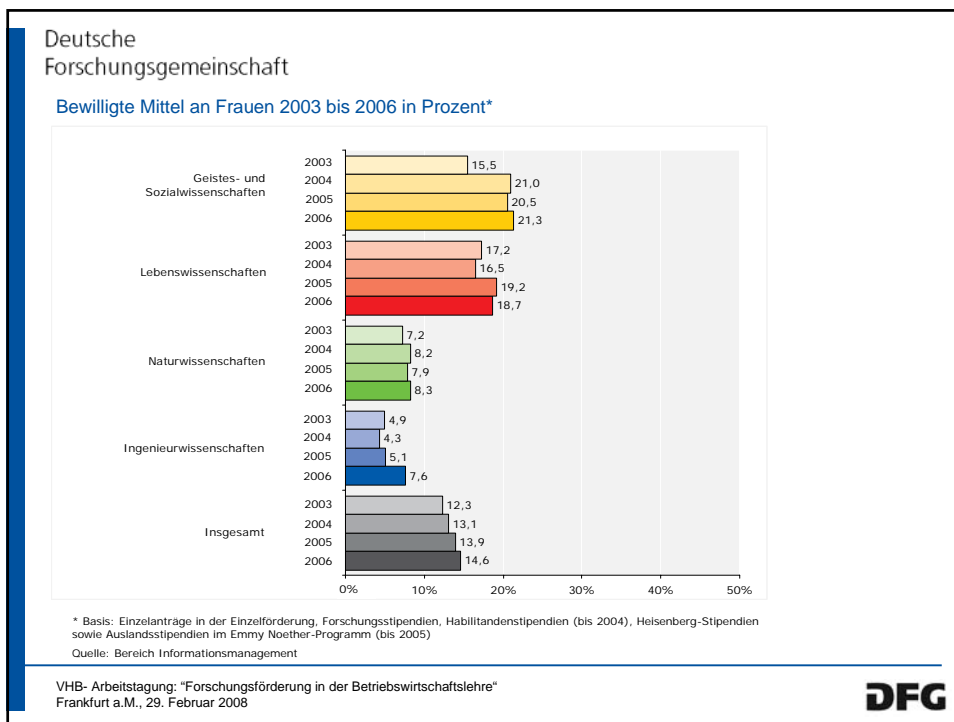
- Koordinierte, interdisziplinäre, regionale bzw. überregionale Fördermaßnahme
- Etablierung aktueller Forschungsrichtungen an Hochschulen (Profilbildung)
- **Umfang:** bis zu 8 Einzelprojekte
- Auswahlsitzungen des Senats finden zweimal jährlich statt
- **Förderungsdauer:** 6 Jahre
- **Detailinformation:** DFG-Vordruck 1.05 und DFG-Fachreferat

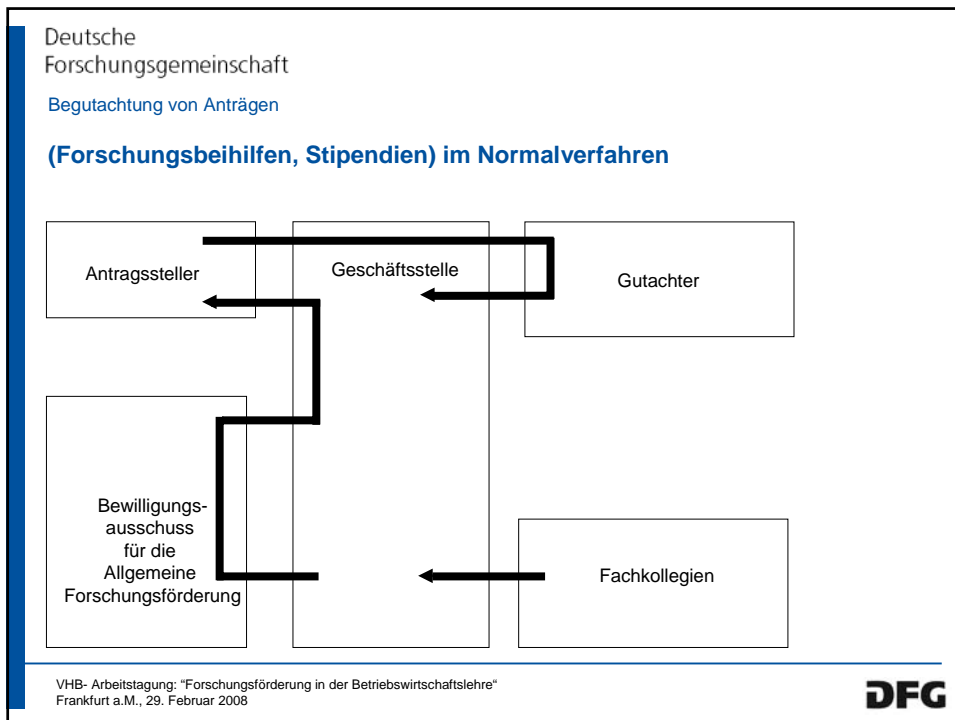
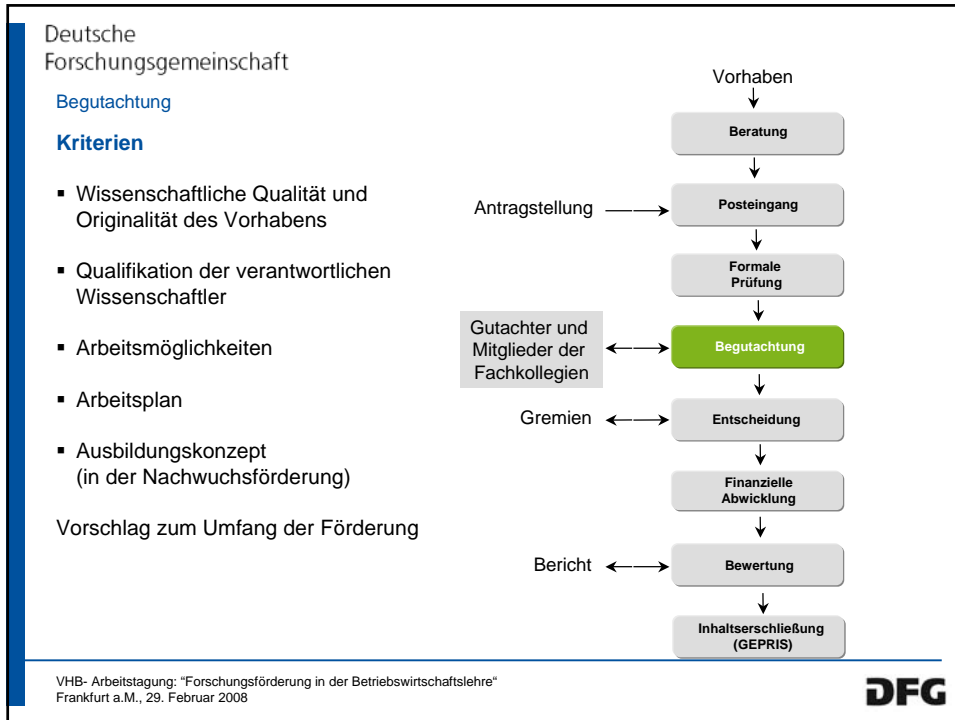


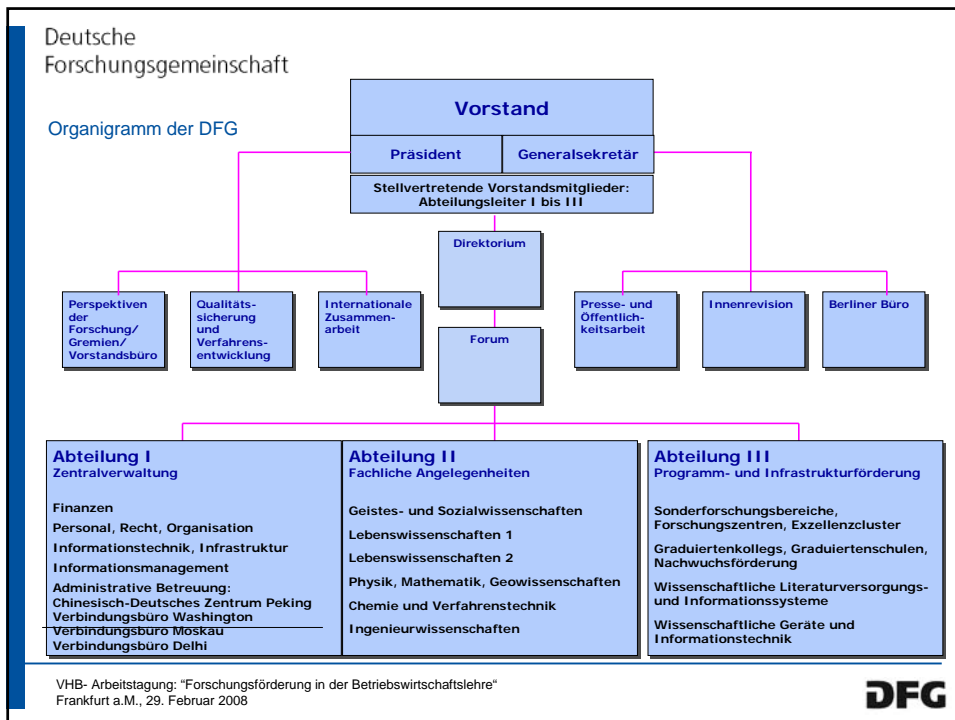
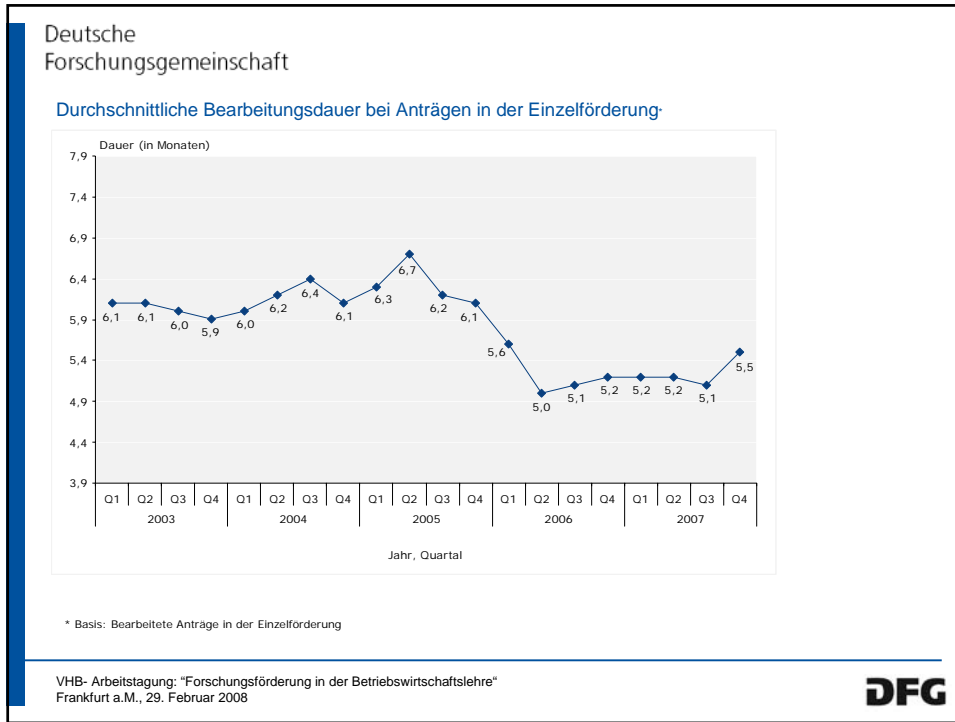
Anteil am gesamten
Bewilligungsvolumen
5,6% (2006)

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

DFG







Deutsche Forschungsgemeinschaft

Auftrag der DFG

Politikberatung

national und international

- Beratung politischer und gesellschaftlicher Entscheidungsträger
- Expertenkommissionen: Empfehlungen zu aktuellen Problemstellungen
- Vertretungen der Wissenschaft im politischen und Willensbildungsprozess

Zuständigkeit für alle Fächer*

Fachbereich	Anteil (%)
Lebenswissenschaften	38,7%
Naturwissenschaften	26,0%
Ingenieurwissenschaften	21,0%
Geistes- und Sozialwissenschaften	14,3%

* Basis: Gesamtvolumen: 1.587,9 Mio Euro 2006
Quelle: Bereich Informationsmanagement

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

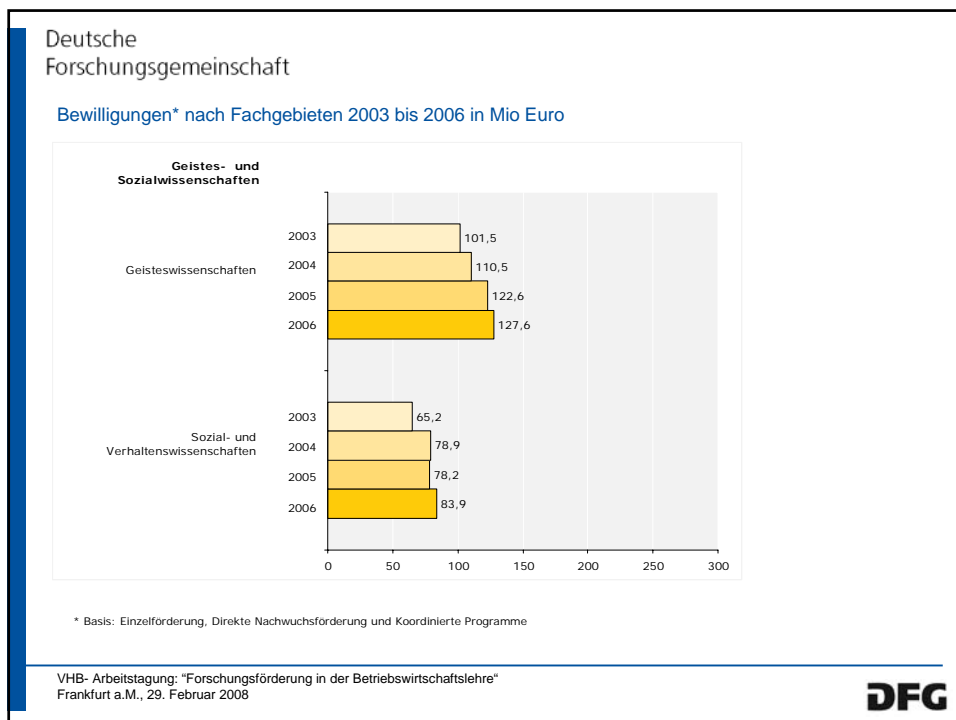
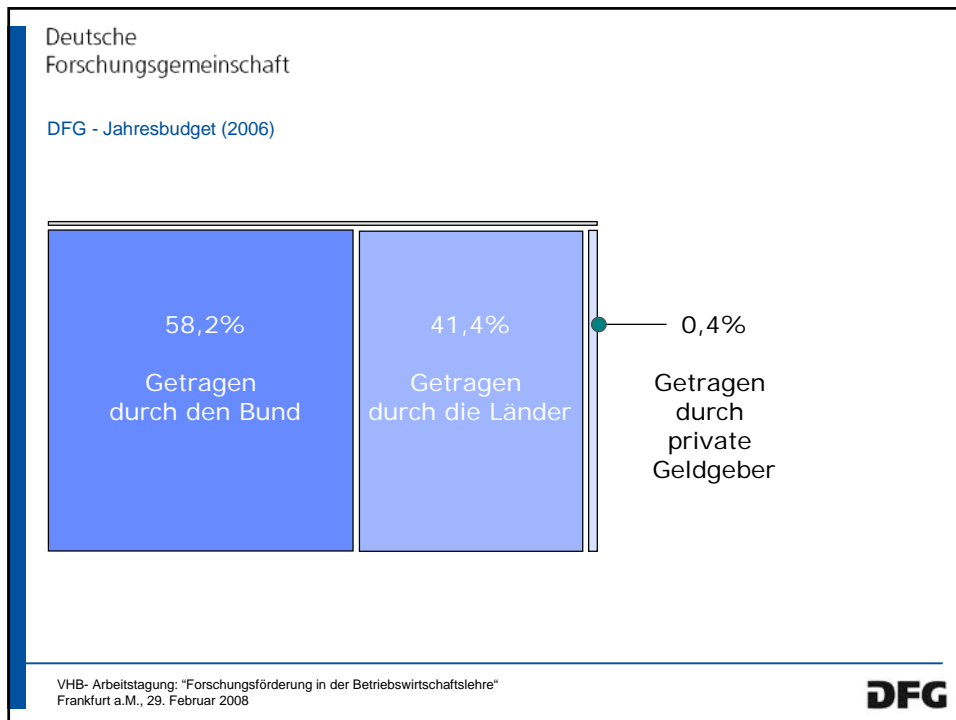
Deutsche Forschungsgemeinschaft

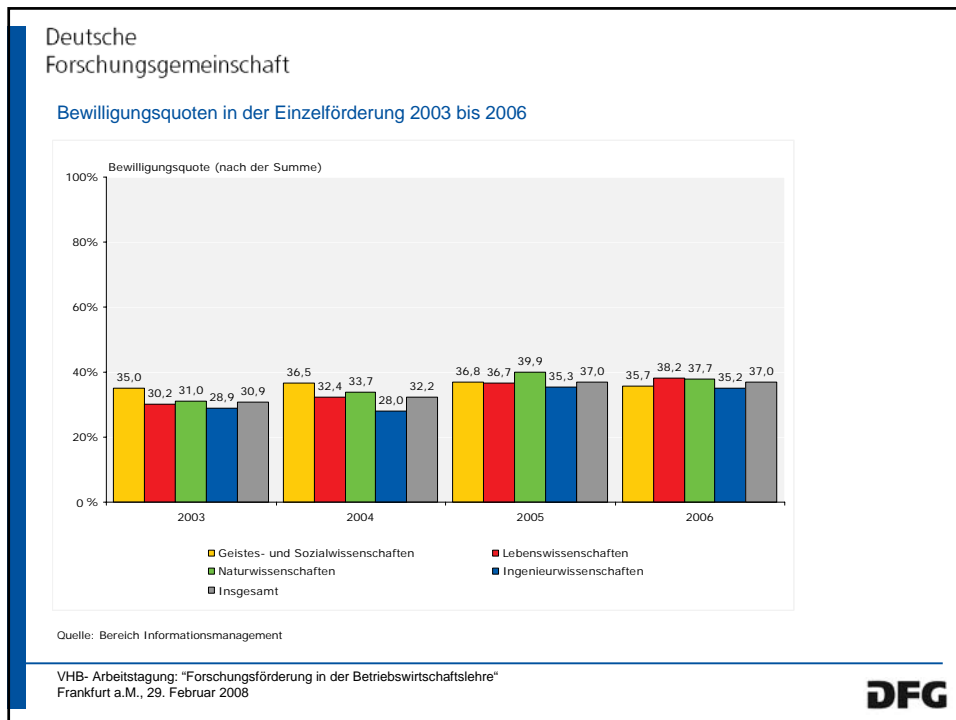
Anteile der Wissenschaftsbereiche am Bewilligungsvolumen
1998 bis 2006 in Prozent*

Jahr	Geistes- und Sozialwissenschaften (%)	Naturwissenschaften (%)	Ingenieurwissenschaften (%)	Lebenswissenschaften (%)
1998	16,5	23,0	25,0	36,5
1999	16,2	23,5	24,0	36,8
2000	16,5	23,8	24,0	36,2
2001	15,5	25,5	22,8	36,8
2002	15,2	25,0	21,8	38,2
2003	14,5	26,0	22,5	37,8
2004	15,0	25,5	21,5	38,2
2005	14,8	25,5	22,5	38,0
2006	14,5	26,0	21,5	38,8

* Basis: Einzelförderung, Direkte Nachwuchsförderung und Koordinierte Programme

VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008





Deutsche Forschungsgemeinschaft

Forschungsförderung durch die DFG in der BWL

Referent:
Michael Schuster
Programmdirektor
DFG
michael.schuster@dfg.de



VHB- Arbeitstagung: "Forschungsförderung in der Betriebswirtschaftslehre"
Frankfurt a.M., 29. Februar 2008

